



De Gfänner

Publikationsorgan des Quartiervereins Gfenn, 24. Jahrgang

EDITORIAL



Liebe Gfennerinnen und liebe Gfenner, liebe Freunde und Gönner des Gfenns Grüezi mitenand. Es ist viel passiert seit der letzten Ausgabe. Wir hatten

einen super erfolgreichen Adväntmärt im Gfenn. Viele Kinder besuchten den Samichlaus. Eine wunderschöne Adventsfensterreihe, an der viele neue Gesichter zu sehen waren, bereicherte die Zeit vor Weihnachten. Dübendorf ist kinderfreundlich geworden. Kinderlärm ist kein Lärm mehr! Der Winter kehrte ein und das Gfenn wurde zu einem traumhaften Winterkurort. Viele nutzten die Gelegenheit am Neujahrsapéro, um persönlich Glückwünsche zum neuen Jahr zu verteilen. Doch dann hat die Welt draussen verrückt gespielt. Wegen Zeichnungen mussten Leute sterben. Die Währungen purzeln und in Dübendorf wurde fleissig der Ernstfall für die Zivilfliegerei geprobt. Hoffen wir, dass wieder etwas mehr Ruhe einkehrt. Nach Eishockeymatchbesuch im Januar und Curlingplausch im Februar werden wir an der Generalversammlung im März unseren Mitgliedern Rechenschaft über unsere geleistete Arbeit geben und über die Zukunft sprechen. Vielleicht können wir das Gefühl vom Gfenn etwas nach draussen bringen. Es ist schön bei uns im Gfenn.

Euer Werner Meyer

Neujahrsapéro – willkommen im neuen Jahr ...

... möge es uns Frieden, Freude, Liebe und Gesundheit schenken. Wir hatten Sie alle, ob gross oder klein, ob jung oder jünger, ob mit oder ohne Mütze, ob mit oder ohne Trycheln!



Am Sonntag, 4. Januar 2015 eröffnete der Quartierverein Gfenn, ein bisschen später als gewohnt, mit dem Neujahrsapéro den Reigen seiner Anlässe für das noch junge neue Jahr. Wir wurden nicht enttäuscht! Anfänglich machte uns das Wetter beim Aufbau noch Kummer, aber Petrus lenkte rechtzeitig ein. Wir durften über 100 Gäste, sehr rekordverdächtig, vor der Lazariterkirche mit einem Gläschen Champagner und einer Auswahl an Würsten mit Brot beschenken, mit ihnen anstossen und unsere Neujahrsglückwünsche an den Mann, die Frau und das Kind oder an den Hund bringen.

Rechnet man diese Teilnehmerzahl unserer dörflichen Gemeinschaft auf die Stadt Dübendorf um, müsste man rein spekulativ annehmen, dass im Stadthaus etwa 2500 Personen anzutreffen waren. Dank der Unterstützung und dem Zutun von Christina Gelmetti, Elsbeth Kuhn und Erika Widmer – den drei Damen vom «Backofen» – blieb das kulinarische Essensangebot ebenfalls so vielfältig wie in den Vorjahren. Der Neujahrsapéro entstand ursprünglich im Jahr 2009 unter dem Motto «Uufässete und Uustrinkete». Was sich am Adväntmärt 2008 an Würsten nicht verkaufen liess, erfüllte so



seinen Zweck, ganz im Sinne der Statuten, der Pflege des Zusammenlebens und der Dorfgemeinschaft. Dieser Anlass hat bis heute seinen festen Platz in unserem Veranstaltungskalender. In diesem Jahr mussten neue Würste beschafft werden, da sich am Adväntmärt alle verkauften. Der Neujahrsapéro symbolisiert den finalen Abschluss der

Adventsfenster und zugleich den Startschuss für die kommenden Veranstaltungen. Er bietet die Gelegenheit, ein letztes Mal die

aufgestellten Krippenfiguren in der Lazariterkirche zu besuchen. Wir danken allen für die Unterstützung im vergangenen Jahr und würden uns freuen, diese auch im Jahr 2015 wieder in Anspruch nehmen zu dürfen! Gerne begrüßen wir Sie spätestens am 20. März 2015 an der diesjährigen Generalversammlung. Bis dahin, bleiben Sie uns gewogen!

Jasmine Badertscher

INHALT

Editorial	1
Neujahrsapéro – willkommen im neuen Jahr ...	1 – 2
Dübendorf, die kinderfreundliche Stadt	3
Weihnachtstheater 2014	4 – 5
Mit dem Quartierverein auf dem Eichhof	6 – 7
Ökumenische Fastenwoche «Achtsam leben»	8
Ehemaliges Gfanner Dorflädli wird zu Decomania	9
Räbeliechtliumzug	10 – 11
De Samichlaus im Gfänn	12 – 13
«Immer wieder sonntags»	15
Adventsfenster Dezember 2014	16 – 17
Der Gfänner Adväntmärt, der heimelige	18 – 20
Rosinenpicken erlaubt	21
Die Krux von Schnelleren und Laangsaameren	22 – 23
Operation Eiszapfen oder Gefahr in Verzug	24
Schnee, juhee!	25
Gold und Bronze für Gfanner Juniorin und Junior an der Curling-Schweizermeisterschaft	26 – 27
Matchbesuch beim EHC Dübendorf	28 – 29
Öffentlicher Verkehr	29
Neues aus dem «Güggeli-Huus Frohsinn»	30
Lehrstellenangebot im Gfenn	31
Neuer Gfanner Wettbewerb	32
Wir suchen dich!	33
Änderung in eigener Sache betreffend «De Gfänner»	34
Gratulationen / Todesanzeige	34
Kleinanzeigen	35
Veranstaltungen / Agenda / Impressum	36



SANICALOR AG

Energiesparen interessiert uns brennend!

– weishaupt –

Brenner und Heizsysteme

24 h Service

www.sanicalor.ch

Winterthur 052 245 03 33 Dübendorf / Gfenn 044 821 90 30

Clean Consulting Reinigungen

Facility Services • Gartenpflege
Gebäudereinigungen • Hauswartungen 24 h

PIKETT



Max Baumann

eidg. dipl. Gebäudereiniger

Heidenrietstrasse 93
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 043 355 10 55
Fax 043 355 10 56

E-Mail info@ccr.ch
Internet www.ccr.ch

Dübendorf, die kinderfreundliche Stadt

Kaum war der letzte «Gfänner» erschienen, bekam ich aus dem Gemeinderat eine gute Nachricht. Ich hatte im «Gfänner» Nummer 79 über Lärmprobleme geschrieben. Nun hat der gesunde Menschenverstand gesiegt.

2013 wurde die Dübendorfer Polizeiverordnung revidiert. Die GRPK (Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission) hat das Geschäft geprüft und mit einigen Änderungsvorschlägen dem Gemeinderat vorgelegt.



Dabei wurde unter anderem im Artikel 10 eine Ergänzung vorgeschlagen, welche auch genehmigt wurde. Gerade die Kinder im Gfenn können auf der Hofacherwiese nun tuscheln, wie sie wollen. Einzig gilt nach wie vor, dass die Wiese wegen des Ökostandards erst nach dem Mähen ab dem 15. Juni benutzt werden darf.

Dank der folgenden Ergänzung im Artikel 10 der Polizeiverordnung gilt:

Lärm von Kindern gehört ausdrücklich nicht zu den Lärmimmissionen. Die Nachtruhe gemäss Artikel 11 Absatz 1 findet jedoch auch für Lärm von Kindern Anwendung.

Das bedeutet: Ab 22.00 Uhr gilt die Nachtruhe. An Sonntagen kann wie an Wochentagen gespielt werden.

Herzlichen Dank unserem Gemeinderat im Namen aller Kinder in Dübendorf.

Werner Meyer

Carrosserieschaden?



Wir blechen für Sie!

Carrosserie Rosenberger

Telefon 044 820 06 67

Überlandstrasse 300 · 8600 Dübendorf

www.carrosserie-rosenberger.ch

VSCI Carrosserie // // // // //

Weihnachtstheater 2014

Wenn Zeitreisen möglich wären, dann könnten wir endlich mal selber miterleben, wie es früher wirklich war. – Wie würde es sich dann wohl anfühlen, wenn man mittendrin steckt, wenn Gegenwart und Vergangenheit zusammenkommen? Und könnte man etwas verändern oder aus der Vergangenheit etwas mitnehmen? Und wie wäre es dann, wenn man wieder zurückkommt?

Ein Schirm machte es an Weihnachten 2014 in der Kirche Gfenn möglich, dass Jamin und Noah aus der dritten Primarschulklasse im Gfenn eben eine solche Zeitreise antreten konnten. Kurz vorher hatten sie noch über das Weihnachtsfest diskutiert und wie es gewesen sein könnte. Einen Moment später hat der Zeitschirm sie in die Zeit zurückgebracht, als das Christkind auf die Welt kam. Die Aufführung des Weihnachtstheaters 2014 in der Kir-

che Gfenn hat uns Zuschauer mitgenommen auf diese Zeitreise. Das Zusammenkommen von früher und heute hat viele schöne Szenen und Perspektivenwechsel möglich gemacht. Und vielleicht kam beim einen oder anderen Zuschauer, wie bei mir, die Frage auf, ob der von den Engeln verzierte Schirm die Farbe aus der Vergangenheit auch wirklich in die Gegenwart mitnehmen würde. Dass Ursula Berger, die Lehrerin der altersdurchmischten 1. bis

3. Primarschulklasse im Gfenn, das Stück selber und ganz auf ihre Schüler zugeschrieben hatte, machte es möglich, alle Talente der Kinder einzusetzen. Man hat als Zuschauer gespürt, dass es ein grosses Gemeinschaftswerk war, an dem alle vor allem auch viel Spass hatten. Es war eine grosse Freude zuzuschauen, wie engagiert geschauspielert und gesungen wurde über alle drei Klassen, Klein und Gross, bis hin zum Einsatz von Delia an der Orgel,

Spannung à discrétion

BERLI ■ ■ ■ SCHALTANLAGEN AG

Geissbühlstrasse 15, 8604 Volketswil, Tel. 044 908 61 61

IEHL E AG

Inhaber Markus Metzler

Lagerstrasse 14
8600 Dübendorf
Tel. 044 820 02 91
Fax 044 820 15 03

**PW- und
Moto-Reifen
zu
TIEFSTPREISEN**

GOOD YEAR

◆ **P A M P E L O N N E** ◆

L O U N G E B A R

Überlandstrasse, Im Schörli 28
8600 Dübendorf
Telefon 044 888 90 90
www.pampelonne.ch

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch 16.00 - 00.30 Uhr
Donnerstag 16.00 - 01.00 Uhr
Freitag und Samstag 16.00 - 02.00 Uhr
Sonntag 14.00 - 24.00 Uhr

die zwar nicht mehr im Gfenn in die Schule geht, aber im jungen Alter von 10 Jahren schon so spielte, dass man hätte meinen können, die Hausorganistin selbst sässe an der Orgel.

Dieses schöne Spiel wäre aber nicht komplett gewesen, wären da nicht noch die einzigartige Atmosphäre der Lazariterkirche selbst und das Publikum. Die Kirche war schon lange vor dem Beginn der Aufführung bis auf den letzten Platz besetzt, aber enges Zusammenrücken hat es möglich gemacht, dass dann doch fast alle sitzen konnten.

Das engagierte Spiel und die familiäre Stimmung in der mystischen Kirche zusammen mit den nachfolgenden Gedanken des Pfarrers haben uns Besucherinnen und Besucher wunderbar auf die Weihnachtstage eingestimmt. Die Aufführung hat bei mir Tage danach noch das eine oder andere Lied nachhallen lassen – «es Schäfli tuen i ihm bringe, ihm bringe ...».

Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten, allen voran Frau Berger und den Schülerinnen und Schülern für ihren Einsatz. Dieser Anlass ist ein wichtiger Teil für die Gemeinschaft im Gfenn und ein farbiger Punkt in der Vielfalt des Lebens in Dübendorf, der wir Sorge tragen müssen.

Ich freue mich und bin gespannt auf Weihnachten 2015!

Dominic Müller



PFALLER & Söhne AG
Malergeschäft

Ehemals Maler Bosshard

Bahnhofstrasse 60 · 8600 Dübendorf · T 044 821 63 03 · F 044 888 74 62

E-Mail maler@pfaller.ch · Internet www.pfaller.ch

Farben
erleben... mit
Pfaller!

Mit dem Quartierverein auf dem Eichhof

Als ich im Oktober den Flyer «Betriebsbesichtigung Imhofbio AG» aus dem Briefkasten nahm, war ich gleich interessiert – trotz dem Vermerk «Aktuell blühen die Weihnachtssterne», denn die Weihnachtssterne waren noch nie mein Ding. Aber da ich in meinen bald zwei Jahren im Gfenn schon so oft an den Gewächshäusern vorbeispaziert bin, wollte ich mir die Gelegenheit, diese einmal von innen und noch dazu geführt zu sehen, nicht entgehen lassen.



Der 8. November 2014 war dann auch ein strahlend schöner Herbsttag und ich war nicht die einzige Interessierte. Um zehn Uhr stand eine Gruppe von ungefähr 30 Leuten gespannt vor dem Eichhof und freute sich darauf, den Eichhof einmal genauer kennen zu lernen.

Sehr herzlich wurden wir dann auch von Herrn Imhof begrüsst, der diesen Hof zusammen mit seiner Frau, seiner Schwester und der Mutter führt. Man spürte sofort, dass auch er erfreut über das grosse Interesse der Gfenner Nachbarn war. Als Erstes erfuhren wir, dass je nach

Saison bis zu 100 Leute dort arbeiten, wie diese zum Hof gelangen und dass die Imhof AG vor allem die Grossbetriebe Coop und Migros beliefert. Nach weiteren Informationen über die vor dem Eichhof zu kaufenden Pflanzen ging es dann in die Gewächshäuser.

Dort drinnen konnten wir als Erstes einiges über die zu dieser Jahreszeit nicht ganz einfache Pflege der Bio-Petersilie erfahren und auch die Verpackung für den Versand war ein interessantes Thema. Weiter ging es zu den Weihnachtsgestecken, die in grosser Zahl bereit standen, um bald in den Läden zum Verkauf zu stehen. Einmal zu hören, was es alles braucht, bis diese Weihnachtsfreuden dann in den Läden zum Verkauf bereit stehen, war spannend und der Preis für diese Gestecke erschien einem plötzlich recht klein. Zudem dies ja auch etwas aus dem eigenen Land ist.

Angekommen im nächsten Gewächshaus konnten wir nur noch staunen und ich habe diese Weihnachtssterne zum ersten Mal bewundert. Herr Imhof erklärte uns einiges über

Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr.

Konzerte, Raiffeisen Super League, Ski-Gebiete und über 470 Museen zu attraktiven Preisen.

www.raiffeisen.ch/memberplus



Immer da, wo Zahlen sind.

Raiffeisenbank Zürich Flughafen

Geschäftsstelle Dübendorf
Wallisellenstrasse 7a
8600 Dübendorf

Tel. 044 866 71 00

www.raiffeisen.ch/zuerichflughafen

RAIFFEISEN

LENDEN MANN

Kaminfeger- und Dach-Service

Tramstrasse 68, 8050 Zürich

Telefon 044 311 90 62, Fax 044 311 77 67

www.lendenmann.ch

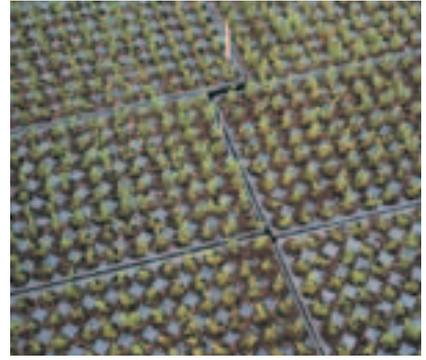
Alle Kaminfegearbeiten im mechanischen, chemischen oder Hochdruckreinigungs-Verfahren

Streicharbeiten an Blechgarnituren über Dach

Verkauf und Montage von Dach- und Wohnraumdachfenstern

Estrichisolationen

Prompter Kontroll- und Reparaturservice



die Herkunft, die Mutterpflanze also, die Aufzucht und wie es eigentlich zu den roten Blättern kommt, die ja nicht Blüte, sondern nur durch die Dunkelheit rot gefärbte Blätter sind. Und das in ganz verschiedenen Farben und Formen, denn es gibt, wie ich nun weiss, eine Menge verschiedener Sorten dieser Weihnachtssterne. Der Blick über die Tausenden von Pflanzen war unglaublich und wie wir von Herrn Imhof erfuhren, war dieser Samstag auch ein

Höhepunkt, da die meisten Pflanzen nun für den Versand bereit gemacht würden. Die Schachteln dafür standen schon in Reih und Glied bereit und es war immer wieder ein Staunen und Bewundern, wenn wir in das nächste, rot strahlende Gewächshaus eintraten. Zum Schluss sahen wir noch den Start der Bio-Kräuter wie Rosmarin, Estragon und andere. Die winzigen Setzlinge standen in dichten Mengen und Herr Imhof erzählte uns einiges über

die diffizile Aufzucht, da ja bestimmte Richtlinien eingehalten werden müssen. In der letzten Halle stand dann schon eine Erfrischung für uns bereit. Bei Umtrunk und von Frau Imhof selbst gebackenem Kuchen konnten wir nochmals schwärmen und auch hier waren noch viele Fragen, die Herr Imhof gerne beantwortete. Eine Woche später stand auch bei mir ein kleiner Weihnachtsstern auf dem Tisch ...

Dorothe Genähr



Restaurant Turm

Obere Zäune 19
8001 Zürich
Tel. +41 43 268 39 40



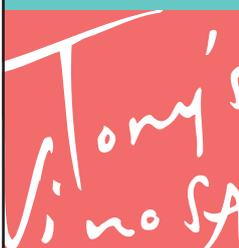
Restaurant Triibhuus

Salzweg 50
8048 Zürich
Tel. +41 44 434 10 30



Restaurant Mexikano

direkt am Hirschenplatz
Niederdorfstrasse 13, 8001 Zürich
Tel. +41 44 260 56 46



Tony's Vino SA

Badenerstrasse 787
8048 Zürich
Tel. +41 43 268 39 42

www.bei-tony.ch

Ökumenische Fastenwoche «Achtsam leben»

Die ökumenische Fastenwoche in Dübendorf findet vom 19. bis 26. März 2015 im reformierten Kirchgemeindezentrum (ReZ), Bahnhofstrasse 37, statt. Schon zum 27. Mal wird die Fastenwoche in der Passionszeit durchgeführt.

Der Planungsabend für die Programmgestaltung ist am Montag, 23. Februar um 19.00 Uhr. Ideen aller Teilnehmenden sind willkommen.

Das Thema ist dieses Jahr «Achtsam leben – mit all unseren Sinnen». Die täglichen Treffen um 18.30 Uhr werden von Catherine McMillan, Pfarrerin der reformierten Kirche, und Hedy Raymann, Katechetin der katholischen Kirche, geleitet. Für medizinische Fragen steht

Dr. med. Sven Michelsen zur Verfügung. An den Abenden wollen wir neben dem Erfahrungsaustausch achtsames Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Fühlen einüben.

Am 26. März um 18.30 Uhr endet die Fastenwoche mit dem Fastenbrech-Gottesdienst in der Lazariterkirche Gfenn mit selbstgebackenen Brötchen zum Abendmahl und dem anschliessendem Höck in der gemütlichen Klosterstube. Ein

Schlemmerabend mit mitgebrachten Leckereien für ein vielseitiges Buffet findet am 11. Mai in der Geeren statt. Neben gemütlichem Plaudern wird auf die vergangene Fastenwoche zurückgeblickt und für die nächste Fastenwoche ein Thema vereinbart.

Wer sich angesprochen fühlt, ist in der Fastengruppe herzlich willkommen und eingeladen, sich bis 9. März 2015 im ReZ-Sekretariat (Tel. 044 801 10 10 / sekretariat@rez.ch) oder bei Hedy Raymann, kath. Pfarrei (Telefon 079 633 79 06 / hedy.raymann@kath-dfs.ch) anzumelden.

Infos auch unter www.rez.ch und www.kath-dfs.ch.

Suzanne Rimann

maler sommer

Bauwerke schützen, erhalten und verschönern Geschäftsstelle Dübendorf

Ihr regionaler Kundenmaler

Steven Sommer dipl. Malervorarbeiter smgv Im Hofacher 3 8600 Dübendorf
Telefon 043 355 07 75 Natel 079 684 13 25 Telefax 043 355 07 75
Mail: duebendorf@maler-sommer.ch www.maler-sommer.ch

Ihr Partner im Glattal



Auto Schwegler

Neuwagen, gepflegte Occasionen sowie Reparaturen
Im Schossacher 7 · 8600 Dübendorf
Telefon 044 821 78 00 · Fax 044 821 79 49 · www.auto-schwegler.ch

Ehemaliges Gfenner Dorflädeli wird zu Decomania

Das einst von der Familie Wegmann betriebene Dorflädeli im Gfenn erblüht sprichwörtlich aus seinem langjährigen Dornröschenschlaf.

Am Sonntag, 1. Februar 2015, feierten Jrene Hauri (wohnhaft im Gfenn) und ihre Geschäftspartnerin Esther Stockmann (Dübendorf) die Eröffnung von Decomania.

In den stilvoll eingerichteten Räumlichkeiten gibt's viel frische Deko-Ideen, Decomaterial neu und second season, Wohn-Accessoires, Kunsthandwerk sowie Geschenkartikel zu entde-

cken und zu kaufen. Angebot und Sortiment sollen – so die beiden begeisterten Betreiberinnen des Shops – laufend gewechselt und erweitert werden. Vorbeischaun lohnt sich auf alle Fälle.

Das Decomania-Team freut sich auf Besucher mit Freude am Schönen und Ausgefallenen.

Jrene Hauri & Esther Stockmann

Neu im Gfenn!

vis-à-vis vom Dorfbrunnen



- Decomaterial neu & second season
- Kunsthandwerk
- Wohn-Accessoires

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag: 14 bis 18
Samstag: 10 bis 14

Jrene Hauri & Esther Stockmann



Wir leben Autos.



Ruchstuck Garage AG
Carrosserie • Autospritzwerk
Nutzfahrzeug-Center

Telefon: 044 833 00 91
Telefax: 044 833 00 97

Homepage: www.ruchstuck.ch • E-mail: info@ruchstuck.ch

Bernhard Meier
Ruchstuckstrasse 19
8306 **Brüttisellen**

Räbeliechtliumzug

Am Samstag, 1. November 2014, war unser diesjähriger traditioneller Gfener Räbeliechtliumzug. Damit dieser beliebte Anlass auch bei stark strapazierten Terminbüchlein einen Platz findet, erhielten wir rechtzeitig vom Quartierverein einen entsprechenden Flyer im Briefkasten. Somit stand ab 13.30 Uhr Räbeschnitze auf dem Vorplatz der Firma Gfentech AG auf dem Programm. Grossi und Chlini – jung und alt – drei Generationen – alle wurden von 100 Räben erwartet, die der Verschönerungsverein Dübendorf jedes Jahr gratis zur Verfügung stellt.



Bei angenehmem Spätherbstwetter ging es los: Motive in die Rabe schnitzen oder mit Guetsliformen eindrücken und dann aushöhlen, dies so dünn wie möglich, damit das Licht umso schöner durchdringen kann. Ob alleine oder mit Unterstützung, die zahlreichen Gfener Kinder waren mit grossem Eifer und mit viel Fantasie am Werk. Und kaum mit der Arbeit begonnen, verbreitete sich der typische

Geruch der frischen Räben. Womit sich wohl nicht nur bei mir die Frage eingestellt hatte nach möglichen Verwendungszwecken des ausgehöhlten Rābenmuses – üblicherweise landet es ja auf dem Kompost. Denn so richtig fein schmeckt es ja kaum, sonst hätte man ja problemlos Rezepte dafür im Kopf. Man kann zwar Suppe köcheln mit einer Mischung aus Rāben und Kartoffeln, aber die

Zugabe von Butter und Rahm dürfte gewiss zur kulinarischen Abrundung beitragen. Und zuvor sollte man noch den von einer Gfenerin erhaltenen Tipp befolgen, vom rohen Rābenmaterial etwas zu probieren, denn wenn man es schon so nicht gern habe, dann dürfte es auch bei der Suppe so sein. Im Internet fand ich dann doch noch ein interessantes Rezept für «Rāabepappe», eine Beilage, passend zu gebratenem oder geschmortem Fleisch. Man würzt mit gemahlenem Kümmel sowie mildem Weisswein und geniesst alles zusammen mit Röschi und Apfelkompott.



Restaurant zur Rossweid

Rossweidstrasse 2, 8044 Gockhausen
Telefon 044 820 28 40, Fax 044 820 28 36
www.rossweid.ch, info@restaurant-rossweid.ch



Der Nachmittag wurde zu einem tollen Erfolg, denn am Schluss waren sämtliche Räben geschnitzt und als Novum erhielt der Handwagen eine Rekordmenge von 75 Stück. So viele waren es noch nie. Im letzten Jahr zierten nur 50 Räben das Gefährt und jetzt diese Steigerung von 50 %. Das war nicht zuletzt dem Werk vieler fleissiger Erwachsener zu verdanken, da die Kinder verständlicherweise ihre selbst geschnitzten Räben am Abend lieber selber tragen wollten.

Unser Räbenwagen hat ja einen Holzaufsatz, der das Profil der Vorderseite unserer Lazariterkirche zeigt. Wer dieses Schmuckstück einst entworfen hat und zimmerte, konnte mir bis jetzt allerdings leider niemand sagen. Weiss jemand mehr? Der fahrbare Untersatz wurde jedoch vor zwei Jahren ersetzt.

Dank Winterzeit war es bei der Besammlung um 17.45 Uhr beim Dorfbrunnen bereits richtig dunkel. Dann wurden für



den Umzug von der Stadt alle Strassenbeleuchtungen abgestellt und durch eine Equipe des Quartiervereins erfolgte an den Kreuzungen die Verkehrsregelung mit Signallampen. Um 18.00 Uhr ging es los – Kinder, Eltern, Verwandte und Bekannte machten sich auf den Weg Richtung Lindenbühl, Gfennstrasse und ins neue Wohngebiet Schatzacker. Dann waren es nur noch wenige Schritte bis zum Ziel bei Gfenntech AG, wo inzwischen die Spuren der

nachmittäglichen Schnitzarbeiten beseitigt worden waren und dafür herrliche Marroni, warmer Punsch und auch Wein auf die Teilnehmer warteten. Die milden Temperaturen und für einmal trockenes Wetter ermöglichten ein längeres Verweilen und Plaudern. Und ganz nebenbei konnten nochmals die vielen wunderschönen Räbelichter bestaunt werden, nicht wenige davon gerieten zu kleinen Kunstwerken und wurden vom Wagen wieder mit nach Hause genommen.

Dass unser Räbeliechtliumzug viel Freude ins Gfenn bringt (und hoffentlich noch sehr viele Jahre bringen kann, trotz Halloween-Konkurrenz), das ist in erster Linie unserem aktiven Quartierverein zu verdanken und entsprechend zu schätzen.

Gerda Gloor Bohnenblust



HALTER AG

Sanitär-Heizung-Klima

8600 Dübendorf

Tel. +41 44 825 15 62

info@halterag.ch

www.halterag.ch

24h für Sie
unterwegs



Offizieller
jura
Service- und
Verkaufs-
Partner
seit
1992

**Wänn Ihri Kafi-
maschine e Störig
hät ...**

Bernasconi KafiService
Tel. 044 946 44 46

Gratis zu jeder Reparatur - schenken wir Ihnen einen Beutel „Kafi Schümli Mild“
Geissbuelstrasse 15, 8604 Volketswil, www.kafiservice.ch

De Samichlaus im Gfänn

«Was isch säb für es Liechtli?
Was isch säb für en Schii?
De Chlaus mit de Laterne
läuft grad de Wald durii.»



So ein schönes Lied und viele weitere Versli waren am Sonntag, 30. November 2014 aus dem Wald beim Chrutzelried zu hören. Aber beginnen wir doch von vorne.

Wie jedes Jahr besuchen die Gfenner Kinder den Samichlaus im Wald – oder ist es der Samichlaus, der uns besuchen kommt? Pünktlich um 16.15 Uhr haben wir uns beim Dorfbrunnen getroffen, um dann ein wenig später alle zusammen den Weg in den Wald unter die Füsse zu nehmen. Gut gelaunt spaziert die bunte Schar, zum Teil bereits mit Brätlistecken

ausgerüstet, in den Wald. Dort angekommen ist die Feuerstelle für uns schon bereit. Viele nutzen die Zeit, bis der Samichlaus und der Schmutzli ankommen, zum Plaudern, um sich beim Feuer aufzuwärmen oder einfach zum Spielen und Herumtollen. Ist da nicht ein Glöckliläuten zu hören? Ist das jetzt der Samichlaus mit dem Schmutzli dort hinten? Wir schauen nochmals genau hin und ja! – da ist er nun. Plötzlich wird es still im Wald und die Kinder schauen mit grossen Augen den Samichlaus und den Schmutzli an. Der Samichlaus begrüsst



uns und fragt die Kinder, ob sie denn auch das ganze Jahr schön brav gewesen seien. Aber «jaaaaa», klingt es da einheitlich. Dieses Jahr erzählt uns der Samichlaus sogar eine Geschichte, und die geht so:

«... Der Schneemann schaut um sich und sieht nichts als Schnee. Das ist ja schrecklich, möchte er doch so gerne bunte Blumen sehen. Also macht er sich auf die Suche. Er findet zwar unterwegs einen Kohlstrunk, ein Tännchen, eine bunte Strassenlaterne, aber keine Blumen. Und alle Tiere, denen er begegnet, versichern ihm, dass er niemals Blumen finden werde. Und doch geschieht das Unmögliche: Er purzelt ins Gewächshaus einer Gärtnerei, legt sich mitten in ein Blumenbeet und hat einen wunderschönen Traum. Am anderen Morgen schaufelt der Gärtner ein Häufchen Schnee ins Freie, die Kinder bauen daraus einen neuen Schneemann – und der weiss nun: Man muss nur fest an etwas glauben, dann wird auch scheinbar Unmögliches möglich.»

RISTORANTE



Restaurant Pinocchio
Wilstrasse 100
CH-8600 Dübendorf
Tel.: +41 43 819 15 19

info@pinocchio-duebendorf.ch
www.pinocchio-duebendorf.ch

**Restaurant Pinocchio, Pepino Perez:
Bekannt für italienische und spanische
Spezialitäten. Seit 25 Jahren mit
Pepino auf höchstem Niveau!
Attraktive Mittagsmenüs.**

Mo – Fr 11.00 – 14.00 Uhr 17.00 – 24.00 Uhr
Sa 17.00 – 24.00 Uhr
So Für Spezialanlässe geöffnet



(Aus dem Buch «Lieber Schneemann, wohin willst du?» von Josef Wilkon und Gerda M. Scheidl, 1988).

ren – also liebe Eltern, Grosseltern, Tanten, Onkels, Gottis und Göttis – wir wissen jetzt, was zu tun ist!



Und jetzt natürlich das Highlight – alle Kinder kriegen den ersehnten Chlaussack! Schon bald darauf verabschieden sich der Samichlaus und der Schmutzli von uns und machen sich wieder auf den Heimweg. Tschüss zäme – wir freuen uns jetzt schon auf euren nächsten Besuch!

Jenny Alessandro Lettoriello

Danach sind dann aber die Kinder mit dem Vortragen der Versli und Lieder an der Reihe. Der Samichlaus fragt auch noch, ob einer der Erwachsenen etwas vortragen möchte – aber im Gegensatz zu den Kindern lässt sich da niemand finden. Der Samichlaus ermuntert die Erwachsenen, auf nächstes Jahr ein Lied oder Versli einzustudie-



ChicCharme®

color me beautiful

**Farb- & Stilberatung (nach 24 Farbtypen)
Make-Up-Farbberatung und Verkauf
Garderobenplanung & Einkaufsbegleitung
Modevorträge und Workshops**

*Liebevoll für Sie ausgesuchte **Accessoires und Shirts** mit viel **Chic und Charme** in meinem Atelier.*

*Nähere Informationen, über mein aktuelles Sortiment und die Öffnungszeiten, finden Sie immer auf meiner Homepage: **www.ChicCharme.ch***

Claudia Bättig, 8600 Dübendorf/Gfenn
Personal Stylist
Tel. Geschäft 079/158 61 58, ChicCharme@bluemail.ch

Ihr Partner für
Sanitäre Anlagen
Heizungs-Anlagen
Reparaturservice

24-h-Service

Rohrleitungsbau
Technisches Büro

E.O. KNECHT 8032 Zürich
Inh. A. Meyer AG Asylstr. 104

Tel. 044 383 35 47 Fax 044 382 02 71

www.eoknecht.ch

Beim Kauf eines
Butterzopfs erhalten
Sie GRATIS einen Granini
Orangen- oder Fruchtsaft.

Bon mitbringen
und profitieren.



**BEI APERTO
GRATIS
SAFT TANKEN**



**Butterzopf
5.90
500g**

**BESUCHEN SIE UNS AUCH AM SAMSTAG
& SONNTAG VON 7.00 – 21.00 Uhr**

APERTO

FRESH FAST FRIENDLY

«Immer wieder sonntags»

«Immer wieder sonntags» ... machen sich die Dübendorfer und die Volketswiler auf zur APERTO-Tankstelle im Gfenn, um sich mit allerlei Zutaten für den ausgiebigen Sonntags-Brunch einzudecken.

Denn ab 7.00 Uhr erhalten Sie bei APERTO alles, was Sie für ein gemütliches Frühstück zu Hause brauchen. Butterzopf, fruchtige Smoothies, feines ofenfrisches Brot oder leckere Fruchtsäfte garantieren einen gelungenen Start in den Tag. Und für alle, die die Nacht zum Tag machen und morgens gerne etwas länger im Bett bleiben: Nur keine Panik! Bei uns gibt's ofenfrisches Brot, knusprige süsse Backwaren und feinen Kaffee bis Ladenschluss. Gerne bewirten wir Sie auch in unserer einladenden Bistro-Ecke. Lassen Sie sich von uns verwöhnen und geniessen Sie es, für einmal nichts tun zu müssen.

Schnappen Sie sich den beliebigen Bon und profitieren Sie vom einmaligen Kombi-Angebot. Die Filialleiterin Frau Jacqueline Bornschein und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Ihr APERTO-Team



Garage F. PANTALENA

Service und Reparaturen aller Marken - Abgaswartung, MFK-Bereitstellung



Im Schossacher 11 - 8600 Dübendorf/Gfenn
Mobile: 079 446 62 23 - Tel.: 044 822 46 00 - Fax: 044 822 46 00
E-Mail: garage.pantalena@bluewin.ch



Ingenieure
im Element



Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG
Dübendorf | Bubikon | Bülach
Dietlikon | Wallisellen | Zumikon
www.gossweiler.com

NEIDHART Zaunfabrik Neidhart AG

Zäune aus Holz und Metall

Schallschutzwände

Sichtschutzwände

Schlosserarbeiten

Sicherheitszäune

Bauzäune

Arealto

Leitschranken

Chromstahl-Handläufe

Fällandenstrasse
8600 Dübendorf

Telefon 043 811 33 66
Mobile 079 663 72 53
www.neidhart-zaeune.ch



Willkommen bei der Zürcher
Kantonalbank in Dübendorf.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher
Kantonalbank

Adventsfenster Dezember 2014

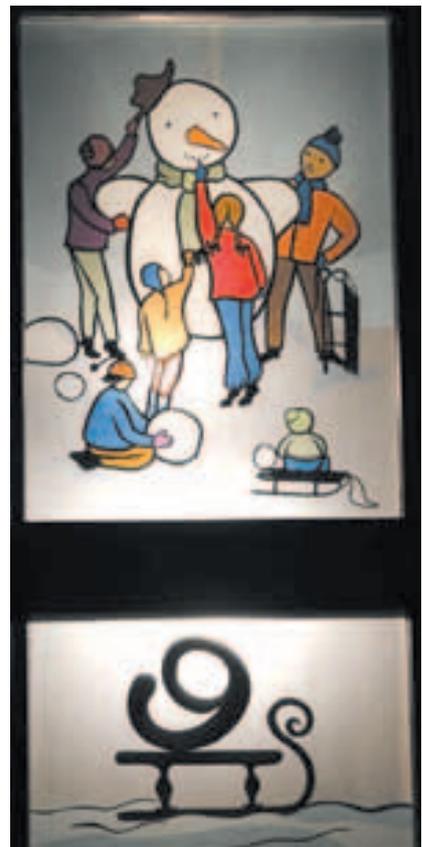
Immer im Dezember erhält das Restaurant Frohsinn im Gfenn Konkurrenz. Dann nämlich, wenn sich Tag für Tag ein neues Adventsfenster öffnet. Die gute Stube wird dann in eine Gaststube umgewandelt. Festbankgarnituren werden organisiert, die alten Stühle von der Winde heruntergeholt und um den Esstisch platziert, alles, auf das man sich setzen kann, wird herbeigeschafft.

Für Gastgeber und Gast ist das temporäre Restaurant kein leichtes Unterfangen. Der Gastgeber rätselt, wie viele Gäste wohl kommen mögen und er verköstigen darf, der Gast rätselt, ob er wohl das Abendessen noch zu Hause einnehmen soll. Wer Routine im Adventsfensterbesuch hat, weiss nämlich, dass die Bewirtung jeweils einmalig ist: Neben jeglichen Getränken werden feine Häppchen serviert, von scharf bis süss, heisse Süppchen und sogar ganze Imbisse bekommt man vorgesetzt. Da wäre es doch schade, wenn man sich zu Hause schon den Bauch gefüllt hätte und das Angebot dankend ablehnen müsste.

Kaum ist Türöffnung, erscheinen auch schon die ersten Gäste. Die Stühle werden knapp. Stehplätze sind angesagt. Die Stube ist zum Bersten voll. Bei einigen Haushalten kann man von Glück reden, wenn man nicht ins Schlafzimmer verfrachtet wird! Natürlich

freut es jeden Gastgeber, wenn möglichst viele Leute zum Adventsfenster kommen. Es ist auch die einzige Gelegenheit im Jahr, wo man bei fremden Leuten einfach so klingeln kann und herzlich empfangen wird. So wird dann bei Speis und Trank viel geplaudert und gelacht, das Neueste aus dem Gfenn ausgetauscht und zwischendurch bedient man sich mit feinen Häppchen. Vor allem sind es die «alten» Gfener, die diesen schönen Brauch mitmachen, immer wieder trifft man aber auch Neuzuzüger, was ja auch der Sinn und Zweck dieser Zusammenkünfte ist.

Viele Einwohner vom Gfenn bekommt man vom Januar bis November kaum zu Gesicht, im Dezember aber sieht man sie fast jeden Abend in irgendeiner Stube. Das Wichtigste am Adventsfenster ist aber das Fenster selbst. Jeden Abend leuchtet ein weiteres Fenster, der Kreativität sind keine Gren-



Solarleuchten aus Edelstahl

Auf Wunsch fertig montiert.

Solar Hausbeleuchtung Solar Interieur

50 50

Preis: Dr. med. Salinger
Facharzt für Innere Medizin
4 Stockwerke
Preis: Abhängig vom Modell

ELEKTRO Langbauer

Tel. 044 820 06 49 · www.langbauer.ch

THE COMPUTER IS PERSONAL AGAIN.

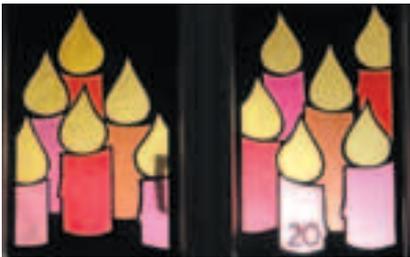
Wir machen Computer persönlicher!

IHR PROFESSIONELLER HP-PARTNER

Klein
we manage your IT
Zentralstrasse 38
CH-8604 Volketswil

2015 Preferred Partner GOLD

www.klein.ch
Tel. 044 802 72 72



zen gesetzt. Es lohnt sich, jeweils über die Festtage bei Dunkelheit in aller Ruhe einen Rundgang durchs Gfenn zu machen. Dann leuchten alle 24 kunstvoll geschmückten Fenster, die bewundert werden können.

Zum Schluss noch ein Vorschlag: Da das Gfenn stark gewachsen ist und in Zukunft wahrscheinlich mit immer mehr Besuchern gerechnet werden muss, die Stühle deshalb immer rarer werden, schlage ich vor, einen Adventsfensterstuhl (analog Melkstuhl) zu kreieren. So könnte jeder Adventsfensterbesucher seinen Stuhl gleich selbst mitnehmen und der Gastgeber wäre vom Beschaffen von Sitzgelegenheiten befreit!!!

Elsbeth Kuhn



Bauspenglerei Blechfassaden Bedachnung
Dachunterhalt Blitzschutz



Amag Dübendorf	Mehrfamilienhaus in Zürich	„Mittim“ Wallisellen
Flachdacharbeiten	Spenglerarbeiten	Fassadenbekleidung
Befahrbare Dachfläche und Dachfläche mit extensiver Begrünung	Dachgaubenverkleidung und Zwiebelhaubdach (Kupfer)	Selbstgefertigte Grossrauten aus farbeschichtetem Titanzinkblech

ZENTRUM IM GIessen BERGAMASCHINI & LO PRIORE



gern für Sie da ...

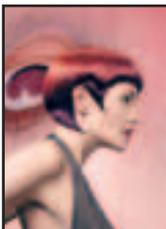
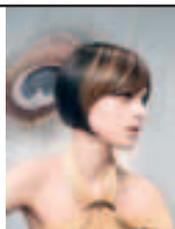
Service für alle Marken CARROSSERIE SPRITZWERK GARAGE



Willkommen bei uns!



Überlandstrasse 95 - 8600 Dübendorf
info@azig.ch - www.azig.ch - 044 821 24 11








Damen + Herren **Coiffure**
Hiestand-Team
Neuer Look für wenig Geld

Bahnhofstr. 56 • 8600 Dübendorf • 044 821 72 67

Der Gfanner Adväntmärt, der heimelige

Erste Anfragen treffen bereits unmittelbar nach dem Märt bei Barbara Nordmann ein. Sie ist die Hauptverantwortliche für den Märt. Die Marktstände, welche wir von den drei Gemeinden Dübendorf (25 Stück), Volketswil (20 Stück) und Schlieren (20 Stück) mieten, müssen reserviert werden. Die Wahl des Datums und die Verfügbarkeit der Marktstände sind von verschiedenen Faktoren abhängig. Normalerweise ist der Gfanner Adväntmärt am Samstag des letzten Novemberwochenendes.



Fällt der 6. Dezember auf einen Samstag, wird der Chlausmärt Dübendorf, welcher eine Woche nach unserem Märt stattfindet, um eine Woche vorverlegt. Daher war der Gfanner Adväntmärt bereits am 22. November 2014, 2015 wird es der 28. November sein. Wir können unseren Märt nicht übers Wochenende abhalten. Volketswil hat tags darauf ab Sonntagmorgen seinen Märt. Die Marktstände werden dort benötigt. Aus diesem Grund müssen wir unseren Märt bereits um 18.00 Uhr beenden, weil ab 19.00 Uhr die Marktstände abgebaut und gleich anschliessend in Volketswil wieder aufgebaut werden. Das ganze Marktgefüge darf nicht durcheinandergebracht werden, da viele Weihnachtsmärkte ähnlich abhängig sind von Marktständen und somit auch vom Datum.

Aber zurück zu unserem Märt. Die Anfragen der Markttreibenden kommen, wie anfangs erwähnt, während dem ganzen Jahr. Es wird dann abgeklärt,

Evergreens
aus Grossmutter's Küche

WWW.WALDMANNSBURG.CH
Telefon 043 355 10 00



WALDMANNSBURG
entdecken · feiern · geniessen

Liebe Gäste und Freunde

Wir sind zurück aus den Winterferien und verwöhnen Sie mit unseren Klassikern und mit feinen Evergreens aus Grossis Küche:

Pastelli mit Pilzsauce
Hacktätschli mit Kartoffelstock
Bachser Forellen
Thurgauer Leberli

Ab April, so Petrus will – rüsten wir die ersten Spargeln und laden zum Schmaus mit der Königin der Gemüse.

Das wird ein feiner Frühling!

Peter Aegerter und Ruedi Frei
Fabian Aegerter mit dem Waldmannsburg-Team

PS: Familien-Brunch am Sonntag, 15. März und am Karfreitag, 3. April

Dübelstein · Dübendorf · Montag und Dienstag geschlossen · Tel. 043 355 10 00 · www.waldmannsburg.ch



was man anbieten will. Wir wollen ja auch ein abwechslungsreiches Angebot im Gfenn. Sofern zu viele ein ähnliches Sortiment planen, werden sie von Barbara darauf aufmerksam gemacht und eventuell auch abgewiesen. Immer wieder bekommen wir Anfragen für Stände mit Verpflegung. Letztes Jahr meldeten sich sechs Interessierte. Die meisten Verpflegungsstände betreibt der Quartierverein Gfenn selbst und finanziert so die Kinderanlässe und das benötigte Inventar. Zudem ist es uns ein Anliegen, dass am Gfänner Adväntmärt nicht zu viele Verpflegungsstände, wie bei anderen Märkten, vorhanden sind. Daraus resultierten Absagen. Sobald wir dann die

maximal 65 Marktstände vermietet haben, teilt Barbara das Marktgelände ein. Meine Kollegen für Bau und Wirtschaft, Nilo und Raphi, müssen auch bereits vor dem Märt aktiv werden. Zelt und Toi-Toi müssen bestellt werden. Der Einkauf für Getränke, Essen sowie Geschirr muss rechtzeitig geplant sein. Helfer müssen gesucht und ein Einsatzplan erstellt werden. Am Tag vor dem Märt werden alle vom Vorstand aktiv. Am Freitag um 7.00 Uhr sind Nilo und ich unterwegs nach Schlieren, um die Marktstände abzuholen. Die übrigen Stände werden uns vom Bauhof angeliefert. Anschliessend gilt es, die verschiedenen Stationen mit Tischen, Grill und Dekoration zu bestücken. Währenddem Barbara



und Jasmine die Einrichtung der Kaffeestube erledigen, ist Marc Nordmann mit Signalisationsmaterial unterwegs. Res Stalder, seit vielen Jahren der Fachmann für die Strominfrastruktur, ist mit einem Mitarbeiter von Langbauer Elektro AG daran, die Stromverteiler und Leitungen zu installieren. Raphi ist mit dem definitiven Einkauf und Einrichten der Küche beschäftigt. Nachdem das Festzelt aufgestellt ist, kommt uns Fritz Burn von Lüthi Agro AG mit seinem Stapler zu Hilfe. Festbänke müssen abgeladen und im Zelt platziert werden. Fahnen werden aufgehängt und später wird im Klosterkeller die Bar fertig bestückt. Am Samstagmorgen können wir auf viele Helfer zählen, die die Marktstände aufbauen. Der Grillstand und die anderen Festwirtschaften werden fertiggestellt. Um 10.00 Uhr erscheinen die



Schleppen Sie noch, oder lassen Sie schon tragen?
Mein Service geht bis an
Ihren Getränkestandort.
Valser – ein Stück Natur pur.



Von der Quelle in den Keller: Valser Getränke Service Klaus
Seit 16 Jahren in der Region unterwegs – profitieren auch Sie von meinem Service

Als Neukunde erhalten Sie bei der Erstbestellung

50% Rabatt

Bestellung / Produkt-Angebot unter www.123-geliefert.ch

klaus-valser@bluwin.ch • Tel. 044 833 10 59



ersten Markttreibenden, um ihre Marktstände einzurichten. Mit einer sehr professionell organisierten Eingangskontrolle und Einweisung findet das ohne Chaos statt. Gfenner Jugendliche sind mit viel Freude als Verkehrseinweiser bei den Parkplätzen engagiert. Der

Verkehrszug der Feuerwehr ist hilfreich dabei, vor allem auch um den Busverkehr während dem Markt ohne Risiko zu gewährleisten. Um 12.00 Uhr kann der Markt starten. Markus, unser Kassier, geht von Stand zu Stand, um persönlich das Geld einzuziehen. Dank dem

super Wetter konnten wir von der Veranstalterseite den erfolgreichsten Markt seit Bestehen durchführen. Natürlich gab es während dem Markt viel zu tun, wegen dem Grossandrang wurden die Vorräte knapp und es musste nachgekauft werden. Der Verbrauch war enorm: 45 kg Raclette, 55 kg Kartoffeln, 500 Würste, 32 kg Brot und 25 kg Pommes frites wurden verarbeitet.

Am Abend müssen die Stände abgebaut werden. Vorher werden die Lichterketten entfernt. Anschliessend lassen wir es im Festzelt ausklingen. Am Sonntag nach dem Markt ist der Vorstand ab 10.00 Uhr daran, alles abzuräumen, zu putzen und zu versorgen.

Danke an alle Helfer und an meine Vorstandskollegen, die uns tatkräftig unterstützen. Wir sind auch in diesem Jahr am 28. November 2015 wieder auf genügend Helfer angewiesen.

Werner Meyer

Salat- & Spätzli-Festival

Rösti - Hörnli - Brunch - Stubete - bodenständige Feste

GEEREN
ZÜRCHER LANDBEIZ

www.geeren.ch · 044 821 40 11



GEEREN

ZÜRCHER LANDBEIZ

Liebe Gäste und Freunde

Wir wollen Sie über den lausigen Winter hinwegtrösten und servieren ab sofort neben den Klassikern **unsere hausgemachten Spätzli in vier feinen Varianten.** Und bei den nächsten warmen Sonnenstrahlen richten wir einige Tische im Gärtli ...

Buure-Brunch

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
plus auch am Oster-Sonntag
ab 10.00 Uhr

Erwachsene à Fr. 28.50 /
Kinder bis 14 Jahre pro Altersjahr Fr. 1.00

Familien-Stubete am Sonntag, 23.3.2014

14.30 bis 16.00 Uhr – mit «Einsiedler-Buebe»
... weitere Stubete-Termine folgen ...

Wir freuen uns auf Sie

Marc Tuchs Schmid, Wirt
mit dem Geeren-Team

www.geeren.ch – 044 821 40 11

Rosinenpicken erlaubt

Kinder lernen von einem Tag auf den anderen, ihre Fortschritte sind rasant. Aber wie ist das bei Erwachsenen? Wer hat sich nicht schon mal vorgenommen, etwas Neues zu lernen – endlich Klavier spielen! Oder Fahrrad fahren! Oder Französisch sprechen, nur schon wegen der schönen Satzmelodie. Und dann gezögert, weil man befürchtet, dass der richtige Zeitpunkt dafür jetzt schon vorbei ist.

Die moderne Hirnforschung kann diese Befürchtungen nicht bestätigen. Erwachsene können Saxofon, Block- oder Querflöte gut lernen. Gitarre, Cello und Klavier sind zwar schwieriger, mit regelmässigem Üben aber auch zu meistern. Auch beim Sport gibt es viele Möglichkeiten für Späteinsteiger, wie Golf, Tanzen, Tennis oder Reiten. Weniger geeignet sind Disziplinen, in denen es auf Beweglichkeit und Schnellkraft ankommt.

Die meisten, die später damit anfangen, etwas Neues zu lernen, wollen keine Meisterschaft gewinnen. Mal geht es um die berufliche Notwendigkeit, mal um die Freude am Lernen, immer aber sollten im Kurs die eigenen Bedürfnisse aufgenommen werden.

Wie möchten Sie am liebsten eine Sprache wie Deutsch lernen? Intensiv an zwei Abenden pro Woche oder regelmässig einmal drei Lektionen, einen Monat lang am Morgen oder in einer Gruppe mit hauptsächlich jungen Menschen? Brauchen Sie eine Kinderbetreuung während der Kurszeit? Möchten Sie vor allem Sprechen oder Schrei-

ben lernen? Soll es zum Abschluss ein Zertifikat sein?

Sie haben die Wahl, aber nicht die Qual – wir beraten Sie gern.

WBK
Weiterbildungskurse Dübendorf
Bettlistrasse 22
8600 Dübendorf
Tel. 044 801 84 84
info@wbk.ch
www.wbk.ch



wbk WEITERBILDUNGS-
KURSE
DÜBENDORF

NEUE KURSE
AB 23. FEB. 2015

«Kinder lernen nur, wenn man sie begeistern kann. Bei mir ist das genauso.»

WBK Dübendorf
Bettlistrasse 22
8600 Dübendorf

T 044 801 84 84
info@wbk.ch
www.wbk.ch

EDUQUA



MÜLLER

Entsorgung und Transporte

8304 Wallisellen | T 044 878 10 30 | www.kmuellerag.ch



JOST+KEKEIS
JOST+KEKEIS AG

E-mail: verkauf@jostkekeis.ch http://www.jostkekeis.ch

Ihr Partner für eine zuverlässige
Tankrevision

8153 Rümlang
Tel. 043 211 12 80
Fax 043 211 12 85

QUALITÄT
TANK
ZERTIFIZIERT

Die Krux von Schnelleren und Laangsameren ...

Es gibt Schnellere und Langsamere. Echt, ob ihr's glaubt oder aber nicht! Und jeder, wirklich jeder, jede, jedes hat seine Berechtigung! Und sei's nur mal gerade, um den Gegenteiligen zur Geduld zu zwingen, was leider zwar eher oft genug nur zu dessen Nervosität führt. Doch, lassen wir dieses Thema. Ein Grund könnte auch sein, dass eines der Sprichwörter: «Gleich und gleich gesellt sich gern» respektive «Gegensätze ziehen sich an» zur Richtigkeit der Aussage kommt.

Ich für meine Person kann, rein subjektiv gesehen natürlich, besser aus der Sicht der eher schnelleren Erdenbürger zu Papier geben, mit welchen Problemen diese eine Spezies sich herumschlagen muss.

Man stelle sich mal folgende Szene, schön bildlich, im inneren Auge vor. Eine Szene wie aus einem Slapstick, nur, leider, ein Teil meines alltäglichen Lebens.

Abends, bei Tische, oder einfach mal bei Gelegenheit, wenn sich mein Mitteilungsbedürfnis meldet, erzähl ich was. Die Wichtigkeit, die Länge des Inhalts oder wann sich die Chose zugetragen hat, ist dabei belanglos. Übergangslos wechsle ich vom einen zum anderen Thema, ungeachtet dessen, dass sich mein Gegenüber, in diesem Fall mein ehelich Ange-trauter (und ehrlich, er hat sich getraut, was nicht immer einfach ist mit mir), gedanklich noch bei meinem zuvor vorge-tragenen Thema, Problem, Witz oder sonstwas aufhält. Beim übernächsten von mir mitgeteilten Ereignis passiert's dann: Die Antwort, der Kommentar oder aber die Grund-

satzzerklärung zu Thema Nummer 1 kommt total postwendend. Das Problem liegt nun bei mir, dass ich die eben erhaltene Erläuterung beim richtigen Thema ablege. Es ist anzunehmen, dass ich für die zweite von mir erzählte Story kein Feedback erhalte, war doch zur Zeit dieser meiner Erzählung mein Liebling gedanklich noch voll mit Story Nummer 1 absorbiert. Es liegt also ebenso an mir, mich darauf einzustellen, dass mein Gesprächspartner, respektive der Zuhörer meines Monologes, mehr oder weniger jede zweite von mir vorgebrachte Story nicht wahrnimmt, ich also wohl bei Nachfragen behaupten kann, ich hätte ja informiert, aber diese Behauptung natürlich genauso wenig bringt, wie mein Vortrag gefruchtet hat. Bitte, mein Liebster, nimm's nicht persönlich, kannst ja wirklich nichts dafür, es ist ganz einfach unsere innerfamiliär gelebte Realität. Völlig anderer Ort, absolut andere Umstände. Gerade letzthin bewahrheitete sich wieder einmal, dass wirklich die Schnelleren das Nachsehen haben. Da fuhr doch tatsäch-

lich so ein Blötterli vor mir mit circa ganz genau 58,5 Stundenkilometern. Wohl gemerkt, dies in einer 60er-Zone, zudem morgens um 05.32 Uhr, also zu einer Zeit, wo jede Minute zählt, welche man länger im Bett hat bleiben können. Mit diesem, man rechne, genau 1,5 Stundenkilometern zu langsam vorwärtskommenden Tempo besteht die Gefahr, um Stunden zu spät ans Ziel zu gelangen! Also, nichts als das Gaspedal runter und ... tja, mit gefühlten 68 fahr ich über ziemlich Dunkelgrün. Nein, ich werde nichts negieren oder schönreden, ich stehe dazu und bezahle bei Eintreffen des rosaroten dummen blöden Zettels die Busse mit Würde. Was haben Bananenschnecken mit Geparden zu tun? Nichts, aber auch wirklich rein gar nichts. Man kann nicht mal das Sprichwort «Gegensätze ziehen sich an» zu Hilfe nehmen, denn Schnecken und Geparden leben in völlig verschiedenen Gegenden der Welt. Auch wenn sie an denselben Örtlichkeiten verkehren täten, sie würden sich mit ziemlich absoluter Gewissheit nie begegnen. Die Bananenschnecke kommt gerade mal 9 cm pro Stunde vorwärts, der Gepard schafft locker 110 km in derselben Zeit. Für den Gepard wär die Bananenschnecke ein sich nicht bewegendes Irgendwas, der Gepard hingegen wär für die Bananenschnecke nichts anderes als ein ungeheurer Luftzug. Und doch, die Welt



Glatt **Elektrosicherheit** GmbH



- ✓ Sicherheitskontrollen bei Neuinstallationen
- ✓ Unabhängige Sicherheitskontrolle
- ✓ Periodische Sicherheitskontrolle
- ✓ Sicherheitskontrolle bei Handänderung

Tel.: 044 801 68 11

www.glatt-elektrosicherheit.ch

braucht beide Kreaturen für das Ökosystem – oder so. Einzig, dass der Gepard glücklicherweise keine Geschwindigkeitskontrollen zu befürchten hat, und die Bananenschnecke macht niemanden nervös!

Eben erst vor ein paar Tagen wollte ich etwas aus dem Katalog für meine andere Hälfte bestellen. Ich sag bewusst nur: Hälfte. Wer sagt denn, dass es die bessere von uns zwei Hälften sein muss? Die schlechtere möchte ich ohnehin nicht sein, dies meiner Hälfte anzuhaften will ich hier an dieser Stelle so explizit und undiskutierbar nicht wirklich zu Papier bringen. Doch das ist nun wieder ein Kaus für sich. Also wieder zurück zu unserer Thematik. Ausgerüstet mit einem Merkzettel, auf welchem meine Kundennummer, die Bestellnummer und zudem die stets immer wieder zu innerehelichen Diskussionen führende Kleidergrösse meines Göttergatten protokolliert war, nahm ich den Telefonhörer zur Hand. Mit dem museumsreifen Drehscheibentelefon wird mir nur schon vom Nummernwählen schwindlig. Die Zeit fliesst dahin, muss doch die Drehscheibe immer wieder in die Ausgangsstellung zurück, erst dann kann die neue Ziffer gewählt werden. Übrigens für Therapiezwecke total geeignet, kann ich nur empfehlen, gebietet man doch mit keinerlei Überlistung dem abgefeimten Rotationsgesetz Einhaltung. Doch wollte ich ja was ganz anderes erörtern. Ich will also etwas

bestellen. Die nette Dame am anderen Ende nimmt ab. Da ich ja nicht das erste Mal diesen Service in Anspruch nehme, weiss ich ganz genau, wie's abläuft: Erst der Name, dann sogleich die Kundennummer und weiter geht's mit der Anzahl und der Bestellnummer. Wie ich alles kundgetan habe, ist's einen Moment lang still in der Leitung. Alsdann erklärt mir die absolut reizende Dame, das sei etwas zu schnell gegangen, heute sei das System ausgefallen, sie müsse alles von Hand aufnehmen ... noch nie was von Steno gehört?

Endlich ward's Winter. Ausgerüstet mit Schaufel, Besen und Eispickel machte ich mich ans Werk. Sei's der Pöstler oder ein sich in unsere Sphären verirrt habender Besucher, keiner sollte sich durch den Schnee watend oder über Eisesglätte mit nachempfunderer Biellmann-Pirouette gleitend zu unserer Haustür vorkämpfen müssen. Im Schweisse gebadet, ganzkörperlich muskeltater-

gefährdet, aber überaus glücklich, mich wieder mal in und mit der Natur beschäftigt zu haben, sank ich an diesem Abend in einen traumlosen Schlaf. Anderntags dann die Ernüchterung: In unseren doch so regensicheren Gefilden hat das von oben sich ergiessende Nass im Schnee das Seine dazu getan, um alles in eine graue Öde zu verwandeln. Einmal mehr das Problem des zu Schnellen. Auch in diesem Fall hätte eher gelebte Saumseligkeit etwas gebracht als der ständige Drang im Nacken, der die schnellen Individuen auszeichnet, nur ja alles gleich zu erledigen.

Und die Moral von der Geschichte? Keine Ahnung. Es gibt nun mal Schnellere und Langsamere. Die Langsamen nerven die Schnellen, die Schnellen nerven die Langsamen. Und dennoch kann es vorkommen, dass sie sich trotz des Nervens mögen. Das soll eine oder einer verstehen ...

Christina Gelmetti

PASSAGE REISEN AG
D Ü B E N D O R F



FERIEN IN SICHT?

Profitieren Sie von unserer Erfahrung – wir beraten Sie gerne!

Passage Reisen AG – Ihre Reiseprofis

in Dübendorf an der Bahnhofstrasse 42, Telefon 044 821 88 90

und im Einkaufszentrum Witikon, Telefon 044 422 38 38

info@passage-reisen.com



Schreinerei Bartlome AG
8600 Dübendorf + 8604 Hegnau

Innenausbau

Glas- und Einbruch-Reparaturen

Werkstatt und Büro:

Geissbuelstrasse 4, 8604 Hegnau

Telefon 044 997 45 45 – Fax 044 997 45 46

www.bartlome-schreinerei.ch

Operation Eiszapfen oder Gefahr in Verzug

Kaum hatte ich mich vom tristen Dezemberwetter im Unterland in der Hoffnung auf sonniges Bergwetter verabschiedet, plante die Natur zu Hause ihren nächsten Angriff – oder sollte ich eher sagen: Herausforderung. Kurz vor dem Jahreswechsel wurden das Gfenn und seine Umgebung ausgiebig mit Schneefall beglückt und die damit verbundenen Schwierigkeiten liessen nicht lange auf sich warten.

So entdeckte ich nach der Rückkehr am 3. Januar 2015 einen Monster-Eiszapfen mit einer Länge von gemessenen 1.3 m an der Dachrinne, der protzig 5 m über dem auskragenden Glasdach romantisch vor sich hin hing. Mitteilssam wie ich nun mal bin, erfuhr mein Ehemann umgehend vom «Corpus Delicti». Er meinte, dieses müsse kontrolliert beseitigt werden, damit bei einem Absturz des Zapfens nicht Personen oder das Glasdach Schaden nehmen würden. Das Treppenhaus ist ein wahrer Glaspalast, hat aber kaum Fenster und schon gar nicht am idealen Ort, um dem Herumgehänge den Garaus zu machen. Als doch noch ein Fenster geeignet schien, musste die Landungsposition abgewogen werden. Mit einem grossen Fischfeumer sollte der Delinquent stückweise in dieses fallen. Woher aber nehmen? So wurde unser Nachbar gefragt, ob er fische. Der etwas irritierte Blick verschwand ziemlich schnell nach der detaillierten Fallbeschreibung. Mit einer Wolldecke auf dem Glasdach könnte der Aufprall abgefedert werden, so der Vorschlag des

nicht fischenden Nachbars. Mein Mann fand, dass ein Kissen sich noch besser anbieten würde, aber eher zu klein sei. Die Partnerin des Nachbarn – es gilt festzuhalten: Frau und Technik ist kein Widerspruch – hatte die Lösung parat. Sie stellte ihr Reservedaunenduvet zur Verfügung. Die Fensterproblematik bestand weiterhin und an ein einfaches Auf-das-Glasdach-Klettern war nicht zu denken. An einem Zipfel des Duvets musste eine Schnur für das Wiedereinholen befestigt werden. Jetzt war an alles gedacht, das Daunenduvet in Position, mit zwei Schlägen



hatte der Eiszapfen in Etappen ausgetropft und das Glasdach unbeschadet die drohende Gefahr überstanden. Auf eine weiterhin gute und ideenreiche Nachbarschaft!

Jasmine Badertscher



Mo-Fr: 9.00 - 12.15
13.15 - 18.30
Sa: 8.00 - 16.00
Tel: 044 821 52 51
80m2@glattnet.ch

- **Farben, Formen und Düfte**
- **Blumen für jeden Anlass**
- **Ausgewählte Geschenke**
- **Entspannendes Ambiente**

Sonntagsverkauf
29. März 2015
Frühlingserwachen

Besuchen Sie das „etwas andere“ Blumenfachgeschäft
80m2 Wohnen Natur Leben, Wilstrasse 53, 8600 Dübendorf

Wussten Sie, dass wir Nachbarn sind?

toppharm

Waldmann Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Barbara Sprenger-Briner, Bahnhofstr. 50, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 63 42

Schnee, juhee!

*D Frau Holle
hät s Gfänn beflockt
und jedes Chinderherz froh-
lockt.*

*Vo dä Dächer
lüüchtet de Schnee,
wiit ume isch d Winterland-
schaft z gsee.*

*Zum Winterkuurort
s immer avanciert
und händ mit Schneeschuufle
reüssiert.*

*Mached eui nöd
zvil Chummer,
glii isch wieder Summer.*

S Gfännerli



Kirchweg 1a • CH-8604 Volketswil
Telefon 044 945 31 20
Fax 044 946 01 92
www.eggi-design.ch



- Moderne Grabmale
- Badezimmer in Naturstein
- Küchenabdeckungen
- Tische auf Mass
- Brunnen - Anlagen
- Drehbare Kugeln
- Bronze - Figuren
- Skulpturen
- Steinpflege

Gold und Bronze für Gfenner Juniorin und Junior an der Curling-Schweizermeisterschaft

Am Wochenende vom 6. bis 8. Februar 2015 fanden in Luzern die Finalspiele der Curling-Junioren und -Juniorinnen um den Schweizermeister-Titel statt. Mit dabei waren auch die drei Gfenner Tanja Schwegler, Marc und Yves Wagenseil. Alle drei spielen seit frühester Kindheit aktiv im Curling-Club Dübendorf und haben sich von den kleinsten Curlern, den so genannten Cherry Rockers, Alter 8 bis 12 Jahre, über die C- und B-Liga in die höchste Juniorenklasse A hochgearbeitet.



Tanja Schwegler hat mit ihrem Team Wetzikon-Dübendorf (Skip Elena Stern, Anna Stern, Noëlle Iseli, Tanja Schwegler) bereits ihre dritte A-Meisterschaft bestritten und nach Bronze im Jahr 2013 sowie Silber im Jahr 2014 ihre Juniorinnen-Karriere dieses Jahr mit dem Schweizermeister-Titel abgeschlossen. Die Goldmedaille war die verdiente Auszeichnung für die intensive Vorbereitung und der Lohn für viele Trainingsstunden und komplettierte den nun vollständigen Medaillensatz.

Marc Wagenseil durfte mit seinem Team aus Baden (Skip Michael Brunner, Marc Wagenseil, Remo Herzog, Lars Nielsen und Raymond Krenger) ebenfalls aufs Treppchen und konnte sich die hoch verdiente Bronzemedaille umhängen lassen. Dieses Team wurde lange als Mitfavorit gehandelt und hatte etwas Pech, sodass es am Schluss leider «nur» der dritte Rang wurde. Nichtsdestotrotz natürlich eine ganz tolle Leistung!

Yves Wagenseil nahm mit



seinem Team aus Dübendorf (Skip Cyril Gertsch, Yves Wagenseil, Kevin Tschudi und Jonas Weiss) zum ersten Mal an einer A-SM teil und hat die Vorrunde erfolgreich bestritten, leider reichte es nicht ganz für die Finalrunde. Sowohl Marc wie auch Yves Wagenseil haben jedoch auch im nächsten Jahr wieder Gelegenheit, ihr Curling-Können an der SM unter Beweis zu stellen, Tanja Schwegler scheidet altersmässig als Juniorin aus.

Die Veranstalter in Luzern haben eine ausgezeichnete SM organisiert, die von vielen Fans besucht wurde. Eltern, Grosseltern, Göttis, Gottis und Freunde haben hinter der Scheibe mitgefiebert und den jungen Sportlerinnen und Sportlern die Daumen gedrückt, mitgelitten und sich mitgefremt.

Sponsor dieses Anlasses war die Valiant-Bank, die für jeden Sieg eine Prämie ausrichtete. Da sich das erfolgreiche Team von Wetzikon-Dübendorf in der Round Robin nur einmal geschlagen geben musste, kam ein hübsches Sümmchen zusammen, das noch so gerne von der Team-Kasse aufgenommen wurde.

Sehr eindrücklich und für die jungen Curlerinnen und Curler sicher unvergesslich war die Siegesfeier mit der Medaillenverteilung. Nachdem die erfolgreichen Teams das Treppchen bestiegen und ihren «Plämpel»

DIETIKER
Bodenbeläge AG

**Ihr Partner für
Parkett | Teppich | Bodenbeläge**

Persönliche Betreuung von der Erstberatung bis zur Schlussabnahme.

Am Gfenngraben 8, 8600 Dübendorf, Tel. 043 333 85 55
info@dietiker-bodenbelaege.ch, www.dietiker-bodenbelaege.ch



Hauptsponsor



LUNCH-CHECK 

www.lunch-check.ch

bekommen hatten, wurde die Nationalhymne gespielt – sicher ein einmaliges Erlebnis.

Obwohl die Saison jetzt offiziell beendet ist, trainieren die Junioren und Juniorinnen weiter an ihrer Kondition.

Das aktuelle Schweizermeister-Team von Wetzikon-Dübendorf reist im März 2016 für die Schweiz an die Juniorinnen-Weltmeisterschaft. Vorher, d.h. im Herbst 2015, darf sich das Team in Kanada zwei Wochen intensiv auf diesen Grossanlass vorbereiten: ein weiterer Höhepunkt im Leben der jungen Curlerinnen und krönender Abschluss ihrer Juniorinnen-Karriere.

Wir gratulieren den erfolgreichen Curlerinnen und Curlern ganz herzlich zu ihrer Leistung und sind stolz, dass wir erneut über siegreiche Gfenner Jugendliche berichten dürfen. Schon im Jahr 2013 wurde das Team Dübendorf mit zwei Gfennern Junioren-Schweizermeister. («De Gfänner» berichtete darüber).

Übrigens ... der Curling-Club Dübendorf freut sich über jeden, der diesen tollen Sport kennen lernen möchte. Bereits ab sieben Jahren ist man dabei! Und wie soeben gelesen, ist das Gfenn ein nahrhafter Boden für erfolgreiche Sportler.

Roswitha Kleiner

Tel. 044 822 12 10
 Fax 044 822 12 11
www.zuend-elektro.ch

- Elektroanlagen
- Telekommunikation
- Reparaturservice
- Projektierung

Zünd Elektro AG
 Im Aegert
 8600 Dübendorf

Zünd Elektro AG

AIR FORCE CENTER
Erlebnis Fliegen in Dübendorf



Erlebnis Fliegen im Air Force Center Dübendorf

Rundflüge, Charterflüge, Erlebnisreisen und Events mit der JU-AIR oder in die Geschichte der Schweizer Luftwaffe eintauchen im Flieger Flab Museum.

Öffnungszeiten Museumsausstellung

Di – Fr 13.30 – 17 Uhr, Sa 9 – 17 Uhr,
 So 13 – 17 Uhr, Montag geschlossen

Tel. +41 (0)58 460 23 24, info@airforcecenter.ch



www.airforcecenter.ch

Matchbesuch beim EHC Dübendorf

So richtig gefreut haben wir uns über die Einladung des Quartiervereins Gfenn, die uns ermöglichte, wieder mal einen Eishockey-Match des EHC Dübendorf aus nächster Nähe erleben zu können.



Ich sagte noch zu meiner Frau Diana: «Ich finde das schon cool, wie aktiv unser Quartierverein ist!» Sie hat dann sogleich mich und unseren Nef-

fen Davide für den Matchbesuch angemeldet. Davide war sehr angetan von der Idee und hat uns gefragt: «Darf mein Freund Luka da auch mitkom-



men?» «Ja, mit Begleitung seiner Tante Dalila geht das sicher gut.» Gesagt, getan, und pünktlich durften wir unsere Tickets von Werner Meyer vor der Eishalle Im Chreis in Empfang nehmen. Davides Freund Luka war sehr aufgeregt, weil es sein erster Matchbesuch überhaupt war. Gleich ging es sportlich voran, denn Dübendorf konnte mit dem ersten Angriff bereits nach 17 Sekunden das erste Tor erzielen. Grosser Jubel bei den

bis 50% preisig
elektro
Dübendorf beim Bahnhof

Waschmaschinen, Wäschetrockner, Kühlschränke, Backöfen, ...

Preisig Elektro AG

Bahnhofstrasse 56
CH-8600 Dübendorf
www.preisigelektro.ch
info@preisigelektro.ch

Tel. 044 821 77 71
Fax 044 821 79 89



Natürlich schön mit Coiffeur Joy



Testen Sie unsere biozertifizierten Produkte – hohe Qualität und trotzdem preisgünstig – von «rolland» und «Trinity».

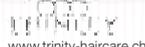
Auch ohne Voranmeldung

Damen Herren Kinder

043 543 16 88

Das Angebot finden Sie als Download auf www.coiffeur-joy.ch unter Angebot/Preise

Coiffeur Joy, Im Schörl 1, 8600 Dübendorf



Zuschauern und natürlich bei den grossen und kleinen Kindern. Dübendorf konnte das Spiel zu seinen Gunsten sogar zu einem 3:0 ausbauen. Dann wurde das Spiel intensiver und Dübendorf wurde mehrmals mit Zweiminutenstrafen belegt. Als ich Davide und Luka die Zweiminutenstrafen erklärte, fragte mich Davide: «Und weshalb ist die Strafe nicht drei Minuten?» Ich konnte darauf auch keine schlüssige Antwort geben und habe etwas von «Zwei Minuten ist schon lang genug im Eishockey» gebrummt. Auf jeden Fall konnte der Gegner Biasca, wegen der vielen Stafen für den EHCD, noch bis zum 3:3 ausgleichen und somit blieb es sehr spannend. Aber schon bald griffen die Dübendorfer entschlossen an und erzielten in der Folge noch das vierte Tor und schliesslich das 5:3 zum Endstand, als der Gegner den Goalie aus dem Spiel nahm. Übergrosser Jubel und Freude herrschten in der Eishalle, vor allem bei den Kindern. Herzlichen Dank an den Quartierverein Gfenn, dass wir derartige sportliche Glücksmomente mit unseren Kindern erleben durften. Es war ein rundum gelungener Anlass.

Thomas Fink



Roth
DÜBENDORF
Tel. 044 821 63 06
GEORG ROTH AG
DÜBENDORF

**Malerwerkstätte
für alle Innen-
und Aussenarbeiten
Neugutstrasse 64
8600 Dübendorf**

Öffentlicher Verkehr

Verbindungen in, von und nach Dübendorf seit 14.12.2014

Linie Fahrstrecke

Autobus

- 743 Bahnhof Stettbach-
Dübendorf-Fällanden-
Maur
- 744 Bahnhof Stettbach-
Dübendorf Alterszentrum-
Scheuren, Station
- 745 Fällanden, Wigarten-
Dübendorf-Bahnhof
Stettbach
- 748 Dübendorf-Zwinggarten-
Dietlikon
- 751 Bahnhof Stettbach-
Gockhausen-Kirche
Fluntern
- 752 Bahnhof Stettbach-
Kunsteisbahn Dübendorf
- 754 Bahnhof Stettbach-
Kreuzbühl-Bahnhof
Dübendorf
- 759 Wangen Dorfplatz-
Dübendorf-Wallisellen-
Zürich Flughafen-Kloten,
Obstgartenstrasse
- 760 Gfenn-Dübendorf-
Bahnhof Stettbach

- S9 Zug-Zürich HB-Bahnhof
Stettbach-Dübendorf-
Uster
- S12 Brugg-Zürich HB-
Bahnhof Stettbach-
Winterthur-Seuzach/Seen
- S14 Zürich HB-Oerlikon-
Wallisellen-Dübendorf-
Uster-Hinwil

ZVV-Nachtnetz

- SN1 Aarau-Zürich HB-
Bahnhof Stettbach-
Winterthur
- SN5 Bülach-Zürich HB-
Bahnhof Stettbach-
Dübendorf-Rapperswil-
Pfäffikon SZ
- N17 Zürich, Bellevue-
Gockhausen-Dübendorf-
Wangen

Fahrplan www.zvv.ch

Parkkarten

Die Parkkarten für die Park-and-Ride-Anlagen beim Bahnhof Dübendorf und bei der Neuhofstrasse sind am SBB-Schalter erhältlich. Parkkarten für die Blauen Zonen sind bei der Stadtpolizei zu beziehen.

Dauerparkkarten für die P+R-Anlage Stettbach sind bei der P+R Betriebs AG Löwenstrasse 61 8023 Zürich Telefon 044 224 66 13 erhältlich.

Tram/Stadtbahn

- 7 Bahnhof Stettbach-
Zürich Wollishofen
- 12 Bahnhof Stettbach-
Zürich Flughafen

Bahn

- S3 Aarau-Dietikon-Zürich
HB-Bahnhof Stettbach-
Effretikon-Wetzikon

Gelmetti's Musigstube – die kleine Musikschule im Gfenn



Wir unterrichten:

Schwyzerörgeli

Akkordeon

Keyboard

Klavier

Kontakt: Tel. 079 231 50 85

Neues aus dem «Güggeli-Huus-Frohsinn»

Liebe Gfennerinnen und Gfenner

Haben Sie am Donnerstag, dem 26. Februar 2015, bereits etwas vor? Nein? Dann reservieren Sie sich doch diesen Abend und kommen Sie für ein einmaliges Schweizer Wine & Dine zu uns in den «Frohsinn», um ein siebengängiges Menu, bei dem jeder Gang von einem passenden Wein begleitet wird, zu geniessen.



Schweizer Wine & Dine im «Frohsinn» Gfenn am 26.2.2015

Emmentaler Chäs-Zwiebelkuchen,
begleitet von einem Obrist Brut Blanc des Blancs

◆◆◆◆

Egglifilet Zugerart mit Reis,
dazu ein Dôle Blanche «La Confidente»

◆◆◆◆

Aargauer Kürbissuppe mit Randenwürfeln,
serviert mit einem Sauvignon Blanc de Genève

◆◆◆◆

Landfrauensalat mit Pilzli,
dazu ein Maiefelder Pinot Noir

◆◆◆◆

Walti's Kalbshackbraten, Kartoffelstunggis und Gemüse,
dazu ein Domaine du Manoir Réserve Grand Cru

◆◆◆◆

Diverse Schweizer Käse,
serviert mit einem Yvorne Rouge «La Bastide»

◆◆◆◆

Öpfelchüechli mit Vanillesauce
und einem Johannisberg Mont d'Or

Kosten pro Person Fr. 89.00

Beginn 18.00 Uhr

Bitte frühzeitig anmelden, da die Platzzahl beschränkt ist.

Am Sonntag, dem 10. Mai 2015, ist Muttertag. Wir heissen alle Mütter mit ihren Familien ganz herzlich willkommen. Weiteres erfahren Sie auf unserer Website www.gueggeli-huus-gfenn.com.

Für Karfreitag, 3. April 2015, und für Ostersonntag, 5. April 2015, halten wir verschiedene Menuvorschläge für Sie bereit, die wir Ihnen auf unserer Website vorstellen.

Daneben sind Sie selbstverständlich durchs ganze Jahr für Familienanlässe wie Taufen, Geburtstage, Konfirmationen usw. wie auch für Geschäftsessen bei uns an der richtigen Adresse. Wir beraten Sie gerne bei der Zusammenstellung



eines Menus und kümmern uns bei Bedarf auch um Dekoration, Blumenschmuck und Musik.

Aktuelles präsentieren wir Ihnen jeweils auf unserer Website www.gueggeli-huus-gfenn.com.

Für Fragen und Reservationen sind wir von Dienstag bis Sonntag immer auch telefonisch für Sie da: 044 821 58 17. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bis bald.

*Ihr Walter Dossenbach
und das
Güggeli-Huus-Frohsinn-Team
im schönen Gfenn*

PS: Es macht Freude zu sehen, dass weder Dekoration noch Blumen von unseren Gästen beschädigt oder gestohlen werden. Vielen Dank.



Gfennstrasse 22 • 8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon 044 821 58 17

www.gueggeli-huus-gfenn.com

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 08.00 Uhr bis Schluss

Samstag 10.00 Uhr bis Schluss

Sonntag 11.00 Uhr bis Schluss

Sonntag durchgehend warme Küche!

**Walter Dossenbach
und das Guggeli-Huus-Frohsinn-Team**



OBRIST

Schöpfer von Ausnahmeweinen

www.obrist.ch

Ihr Kontakt
Peter Joss • 079 618 99 25

Gfenner Jugend – Lernen im Gfenn: Lehrstellenangebot im Gfenn

In dieser Rubrik publizieren wir die uns gemeldeten offenen Lehrstellen im Gfenn.

Unsere Aufstellung ist vermutlich nicht vollständig. Wir sind deshalb froh, wenn Sie uns weitere offene Lehrstellen im Gfenn melden.



Reifenpraktiker

Pneu Egger AG
Im Schossacher 9
8600 Dübendorf
Telefon 058 200 73 30
Zuständig: Daniele A. Turci
Eintritt: August 2016

Elektroinstallateur

Elektro Langbauer AG
Gfennstrasse 50
8600 Dübendorf
Telefon 044 820 06 49
Zuständig: Manfred Langbauer
Eintritt: August 2015

Drucktechnologie

Druckerei Crivelli AG
Im Schossacher 19
8600 Dübendorf
Telefon 044 821 00 10
Zuständig: Patric Crivelli
Eintritt: August 2015

Bitte melden Sie Ihre offenen Lehrstellen direkt bei der Druckerei Crivelli AG
Martin Burgener
Tel. 044 821 00 10
Fax 044 821 00 66

AUTO STEINER

Auto Steiner Zürich AG
Winterthurerstrasse 700
8051 Zürich-Schwamendingen
Tel. 044 321 78 40
www.autosteiner.ch
info@autosteiner.ch

Verkauf von Neuwagen und neueren Occasionsfahrzeugen aller Marken. Immer ca. 300 Fahrzeuge am Lager.

Viel Vergnügen bei Freizeit und Sport in Dübendorf.

Sport- und Freizeitanlage

Dübendorf AG
Hermikonstrasse 68
CH-8600 Dübendorf

Tel. +41 44 820 45 45
Fax +41 44 820 00 47
info@sfd-ag.ch
www.sfd-ag.ch

Kunsteisbahn

Im Chreis
Tel. +41 44 820 00 44
kunsteisbahn@sfd-ag.ch

Freibad

Oberdorf
Tel. +41 44 821 65 00
freibad@sfd-ag.ch

OBRIST
ARTISANAL CHAMPAGNE
Ihr Kontakt
Peter Joss 079 618 99 25
www.obrist.ch



Neuer Gfenner Wettbewerb

Liebe Gfennerinnen und Gfenner

Nach längerer Pause gibt es nun wieder einen Wettbewerb im «Gfänner». Von jetzt an stellen wir Ihnen in jeder Ausgabe eine Frage, die mit dem Gfenn im Zusammenhang steht.

Die Gewinnerin oder der Gewinner kann dann bei uns einen schönen Preis in Empfang nehmen. Die Preisübergabe und die Lösung werden im nächsten «Gfänner» veröffentlicht.

Diesmal geht es darum, herauszufinden, wo sich das Sujet, das auf der Fotografie zu erkennen ist, befindet. Wie Sie sehen, haben wir für den Anfang eine ganz leichte Frage gewählt. Wenn Sie sich Ihrer Sache nicht ganz sicher sind oder keinen blassen Dunst haben, wo das Gesuchte zu finden ist, wird Ihnen ein kleiner Spaziergang durch das Gfenner Quartier sicher auf die Sprünge helfen. Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

Als Preis winkt Ihnen dieses Mal ein Gutschein im Wert

von Fr. 100.–, einlösbar bei Walter Dossenbach und seinem Team im Guggeli-Huus Frohsinn. En Guete!

Bitte senden Sie uns Ihre Lösung mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihrer Telefonnummer per Post an Druckerei Crivelli AG, Im Schossacher 19, Postfach 644, 8600 Dübendorf, werfen Sie sie bei uns im Geschäft in den Briefkasten oder schicken Sie sie uns per E-Mail an kunden@crivelliag.ch.

Einsende- oder Abgabeschluss ist der 30. April 2015.

(Gehen mehrere richtige Antworten ein, so wird die Gewinnerin oder der Gewinner mittels Los ermittelt.)

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

René Crivelli



Wettbewerbsfrage:

Wo befindet sich das abgebildete Sujet?

**Gfenner Wettbewerb
Gutschein im Wert von**

Fr. 100.–

einzulösen im Restaurant



Walter Dossenbach
Guggeli-Huus Frohsinn
Clarenstrasse 22
8600 Dübendorf
Am Montag haben wir Wirtsausstieg.

Tel. + Fax 044 821 58 17
www.guggeli-huus-gfenn.com
info@guggeli-huus-gfenn.com

offertiert von

**Druckerei
Crivelli AG**
Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf
Telefon 044 821 00 10 - Fax 044 821 00 66
www.crivelliag.ch - kunden@crivelliag.ch

EP:Tele Locher

ElectronicPartner

Ihr Partner für Unterhaltungselektronik und IT

Tele Locher AG, Bahnhofstrasse 36, 8600 Dübendorf, Tel. 044 821 04 40, Onlineshop: www.telelocher.ch

Wir suchen dich!

Der Vorstand des Quartiervereins Gfenn ist ein kleines Team von sechs Personen. Theoretisch haben alle ihre zugewiesenen Aufgaben. Mit der Zunahme der Aktivitäten fürs Gfenn fordert der Einsatz einiger Teammitglieder ein grösseres Engagement.

Vor allem für unsere zwei Grossanlässe wäre eine zusätzliche Hilfe eine grosse Entlastung. Neben der Erweiterung ist die Zukunftsplanung für das Team das Ziel. Noch ist nichts geplant, aber mittel- oder langfristige sind Wechsel zu erwarten und ein rechtzeitiges Einarbeiten hilft der Stabilität.

Schon lange ist die Aufgabe des Aktuars / der Aktuarin vakant, zurzeit werden diese Arbeiten von mir selber erledigt. Eine engagierte Person kann mich mit dieser leichten Aufgabe unterstützen.

Für die Aufgabe Grossanlässe stellen wir uns einen Allrounder vor, der sowohl unsere Verantwortlichen für Wirtschaft und Infrastruktur unterstützen kann und somit auch mich etwas entlastet.

Im Bericht über den Markt wären noch viel mehr Aufgaben aufzuzählen gewesen, die wir zu erledigen haben. Wenn du bereit bist, Zeit und Freude zu investieren: Wir warten auf dich.

Vereinsarbeit ist Fronarbeit, aber trotzdem können wir ein verlockendes Angebot machen. Der Vorstand erlaubt sich jeweils Anfang Jahr, bei einem gemeinsamen Essen sich selber für die getane Arbeit zu danken. Dazu lade ich auch immer ein paar spezielle Unterstützer oder ausserordentliche Helfer ein. Kann es etwas Schöneres geben als mit dabei zu sein?

Es lohnt sich, engagiert fürs Gfenn zu sein, damit es lebendig bleibt. Spricht dich eine der beiden Funktionen an, melde dich bei mir: Werner Meyer, Im Hofacher 1, Gfenn,

quartierverein@gfenn.ch,
Telefon 079 669 42 84.

Kennt du den Verein noch nicht? Dann komm vorbei, die nächsten Gelegenheiten sind am 20. März 2015 an der Generalversammlung oder am 27. März 2015 in der Gfänner-Bar im Klosterkeller. Lerne uns kennen, wir stehen gerne Red und Antwort.

Werner Meyer

Garage Walder AG



Heidenrietstrasse 4
8600 Dübendorf-Gfenn

Telefon	044 802 80 50
Büro	044 802 80 51
Telefax	044 802 80 56

www.doeschwo-shop.ch

Badminton im Sportcenter Blue Point, Uster

Hallenbadweg 15, 8610 Uster,
Telefon 044 942 12 12, www.bluepoint.ch

Einzelplatzstunden

Badmintonkurse

Plauschturniere mit Spagettiplausch

Gruppen- und Firmenanlässe

Infos unter www.blueshuttle.ch



Änderung in eigener Sache betreffend «De Gfänner»

Jeweils auf der drittletzten Seite des «Gfanners» wurden bis anhin Geburtstage ab achtzig, goldene Hochzeiten, Geburten, aber auch Todesfälle veröffentlicht.

In der Ausgabe Nummer 75 vom Juni 2013 informierten wir über die Probleme betreffend Beschaffung der Daten dieser Ereignisse. Zugleich entschied der Vorstand, die Seite beizubehalten. Allerdings sollten Ereignisse von nun an durch den Jubilar oder dessen Angehörige selbst gemeldet werden. Viele stellen jetzt verärgert fest, dass ihr Ehrentag ohne ihr Zutun in der Zeitung erschien. Wir mussten zur Kenntnis nehmen, dass bei uns praktisch keine Meldungen eingingen. Die Seite ganz abzu-

setzen widerstrebt uns sehr. Aus diesem Grund wurden weiterhin Abklärungen in diesem Bereich getätigt. Der heutige Standard des Datenschutzes verunmöglicht es, die notwendigen Daten vollumfänglich zu beschaffen. Gerne publizieren wir diese Ereignisse weiterhin, wenn Sie uns diese unter der Tel.-Nr. 044 820 22 82 oder via jasmine.badertscher@gfenn.ch melden.

Wir danken für Ihr Verständnis und zählen auf Ihre Unterstützung.

Jasmine Badertscher

**Bitte melden Sie Geburten,
hohe Geburtstage,
Ehejubiläen und Todesfälle
dem Vorstand
des Quartiervereins,
damit sie im «Gfänner»
veröffentlicht werden können.**

Im Alter von 92 Jahren ist

Elli Burri

wohnhaft gewesen
an der
Saatwiesenstrasse 26
am 17. Januar 2015
gestorben.

Wir sprechen der Trauerfamilie
unser herzliches Beileid aus.

Am 7. November 2014 feierte

Hermine Geisser

an der
Gfennstrasse 17c
im Gfenn
ihren
80. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 26. November 2014 feierte

Johann Stöckli

an der
Gfennstrasse 22
im Gfenn
seinen
80. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.

Am 27. November 2014 feierte

Edwin Huber

an der
Fällandenstrasse 22
in Dübendorf
seinen
95. Geburtstag.

Wir gratulieren herzlich.



MPV
Handels AG

Baukeramik & Natursteine
Juchstrasse 27
CH-8604 Volketswil

Tel. 043 399 53 00
Fax 043 399 53 20

info@mpv-baukeramik.ch
www.mpv-baukeramik.ch

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07.00 – 18.00 Uhr
Samstags und abends nach Vereinbarung

Kleinanzeigen

Wir vermieten ab sofort
im Büro- und Gewerbehaus
im Schossacher, Gfenn:

Büroräume 923 m²
und **630 m² Lagerfläche**
im 2. UG sowie
14 Parkplätze im Freien und
15 Garageplätze
(können auch nur über
Winter gemietet werden).
WC für Damen und Herren
und eine Küche vorhanden.
Auskunft und Besichtigung:
Telefon 044 821 00 10.

Ab sofort
oder nach Vereinbarung

1 Büroraum
15 m²

zu vermieten
im Schossacher, Gfenn.
Park- und Garageplatz,
WC für Damen und Herren
vorhanden.
Telefon 044 821 00 10.

Wir danken allen Inserenten und bitten Sie,
liebe Leserinnen und Leser,
diese bei Ihrem nächsten Einkauf oder bei
Inanspruchnahme einer Dienstleistung
zu berücksichtigen!



Aegert Carrosserie M. Zoppi GmbH
Garage & Classic-Car-Restaurationen

Im Aegert
CH-8600 Dübendorf
Telefon +41 (0)44 820 04 68
Telefax +41 (0)44 820 04 27
info@aegert-carrosserie.ch
www.aegert-carrosserie.ch

Glattwerk



Internet
Telefonie

Radio und Fernsehen

www.glattwerk.ch info@glattwerk.ch 044 801 68 11

Stellen Sie
Ihr Kombi-Abo
nach Ihren
Bedürfnissen
zusammen

Glattwerk AG - Ihr lokaler Provider mit Top-Kundenservice



für Leute die
zugreifen wollen

meier brillen
brillenset

fassung mit gläsern
ab fr. 299.-

christian meier
bahnhofstrasse 60, 8600 dübendorf
tel 044 822 07 04, fax 044 822 07 59
www.klarsehen.ch, info@klarsehen.ch



christian meier
augenoptiker

ihr optiker am bahnhof

73 Jahre Druckerei Crivelli 17 Jahre im schönen Gfenn für Ihre Drucksachen von A bis Z



VERANSTALTUNGEN

21. Februar 2015	Curling-Fondue-Plausch
20. März 2015	Generalversammlung
27. März 2015	Gfänner-Bar
21. April 2015	Europapark Rust
24. April 2015	Gfänner-Bar
29. Mai 2015	Gfänner-Bar
25. Juni 2015	Sommerkonzert SMD
26. Juni 2015	Gfänner-Bar
2. Juli 2015	Ausweidatum SMD-Konzert

IMPRESSUM

Herausgeber:	Quartierverein Gfenn Im Hofacher 1 8600 Dübendorf
Redaktion:	Vorstand Quartierverein Gfenn
Erscheinen:	3- bis 4-mal im Jahr
Auflage:	1000 Ex.
Satz und Druck:	Druckerei Crivelli AG, Dübendorf

AGENDA

Kehrichtabfuhr	jeden Dienstag
Grüngutabfuhr	jeden Mittwoch (Dez./Jan./Feb. alle 14 Tage)
Altglas	Sammelcontainer im Schossacher Nur Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr
Textiliensammlung	Donnerstag, 16. April 2015
Papierabfuhr	Samstag, 7. März 2015 Samstag, 11. April 2015 Samstag, 9. Mai 2015
Daran denken:	Das Papier in kreuzweise geschnürten Bündeln vor 7.00 Uhr an die Strasse stellen.
Kartonabfuhr (Tour 1 + 2)	Donnerstag, 5. März 2015 Donnerstag, 2. April 2015 Donnerstag, 7. Mai 2015
Daran denken:	Karton flach gefaltet und kreuzweise geschnürt vor 7.00 Uhr bereitstellen. Keine mit Folien beschichteten Kartonarten.
Öki-Bus	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 8.20 Uhr auf dem Parkplatz beim Dorfbrunnen

Hauptsammelstelle Usterstrasse 105	Mo 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr Di 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr Mi Vorm. gesch./13.30 – 18.00 Uhr Do 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr Fr 09.00 – 11.30/13.30 – 17.00 Uhr Sa 09.00 – 14.00 Uhr
--	---

Redaktionsschluss für «De Gfänner» Nr. 81:
Mitte Juni 2015

Artikel für «De Gfänner» bitte an:
Jasmine Badertscher, Alte Landstr. 11c, 8600 Dübendorf-Gfenn,
jasmine.badertscher@gfenn.ch

Stadt Dübendorf

Lazariterkirche Gfenn



IN UND UM DER LAZARITERKIRCHE GFENN

Katholischer Gottesdienst:

Jeden Sonntag, 9.00 Uhr

Reformierte Gottesdienste:

Karfreitag:

3. April 2015, 17.00 Uhr Pfarrer Jürg-Markus Meier

Reformierte Taufgottesdienste:

1. März 2015, 11.15 Uhr Pfarrerin Karin Baumgartner
19. April 2015, 11.15 Uhr Pfarrerin Cathrine McMillan
10. Mai 2015, 11.15 Uhr Pfarrer Jürg-Markus Meier
14. Juni 2015, 11.15 Uhr Pfarrerin Karin Baumgartner

Wortklänge – Liturgische Gottesdienste:

29. März 2015, 19.00 Uhr Pfarrerin Karin Baumgartner
31. Mai 2015, 19.00 Uhr Pfarrer Herbert Pachmann

Symbolon – ökumenische Tischgemeinschaft:

20. Juni 2015, 16.30 Uhr Johannes-Feier

Konzerte:

Regionale Musikschule Dübendorf:

2. Juli 2015, 19.00 Uhr Konzertreihe «in vino musica»

Detail-Informationen jeweils im «Glattaler» oder im «Gfänner».

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



INMALIG NUR IM GFENN!



Lindenbühlstrasse 1
8600 Dübendorf-Gfenn
Tel. 044 821 75 87
Fax 044 821 75 73

Ein Haus voller Ideen!

Teppiche und Bodenbeläge
Exklusivitäten
Laminat-Beläge
Professionelle Verlegung
Informationen bis ins Detail
Heimberatung – Heimlieferung
Erfahrung seit über 40 Jahren

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INMALIG NUR IM GFENN!

Hubi's Traumgewürz

Grafik: G. Benz, Glattbrugg

Eignet sich hervorragend für
alle Fleischarten, Geflügel,
Grilladen, Braten, Koteletts,
Steaks, Geschnetzeltes,
Leberli, Voressen, Gulasch,
Kaninchen, Wild, Lamm,

Hackbraten, alle Fischarten und Krustentiere, Eier- und Käsegerichte, Marinaden, zum Abschmecken von Saucen und Beilagen, Suppen, und zum Nachwürzen am Tisch.

Gastro - Ideen - GmbH, Hubert Langeder, Usterstrasse 3,
CH-8600 Dübendorf, Tel. 0041/ 79 601 94 59
E-Mail: hubis@traumgewuerz.ch Internet: www.traumgewuerz.ch

Zutaten: Ueber 30 Komponenten wie Streuwürze, Kochsals, Gewürze,
diverse Pfeffer, Paprika, Kräuter, Aromastoffe ect.
(Hergestellt in der Schweiz)

**Hubi's Traumgewürz mues es sii –
das isch s Tüpfli uf em i!**